

## Themen und Fragen für die Erstellung der pastoralen Konzepte in den Dekanaten

*Angepasste Fassung, September 2020*

Die folgende Übersicht soll als Hilfestellung für das Verfassen **der Grundlagen für das pastorale Konzept** dienen.

- Sie enthält keine neuen Aufgaben; der Text der Themen und Fragen stammt aus den (hellblau gepunkteten) Kästen der Handreichung für die erste Phase des Pastoralen Weges in den Dekanaten.
- **Die Beantwortung der Themen und Fragen 01-06 ist spätestens bis 26.11.2021 erforderlich**; die weiteren Themen und Fragen sind ebenfalls wichtig, können aber auch zu einem späteren Zeitpunkt (in Phase II) beantwortet werden.
- Ein Gesamtumfang von 20 Seiten sollte nicht überschritten werden; ggf. kann mit Anhängen gearbeitet werden.

	Pastorales Konzept: Themen	Fragen
01	Kurze Hinweise zur Entstehung des Konzepts	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wer war wie beteiligt?</li> <li>▪ Was waren zentrale Erfahrungen im Entstehungsprozess?</li> <li>▪ Hinweis zur Verabschiedung des Konzepts in der Dekanatsversammlung mit Datum, Ort und Unterschrift des Dekans und des Dekanatsref.</li> </ul>
02	Zentrale Beobachtungen zu Entwicklungen und Sozialräumen im Dekanat	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Zahlen und Daten</li> <li>▪ Erkenntnisse aus der Erkundung der Sozialräume</li> </ul>
03	Beobachtungen zur Pastoral: Benennung der <i>bisherigen</i> Gemeinden und Kirchorte*; dazu <i>jeweils kurze</i> Beantwortung der nebenstehenden Fragen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Was hat sich bewährt, ist uns wichtig?</li> <li>▪ Über welche Kompetenzen verfügen wir an unseren Kirchorten*?</li> <li>▪ Welche Herausforderungen erkennen wir?</li> <li>▪ Wo sehen wir Schwierigkeiten?</li> <li>▪ Worauf könnten wir ggf. verzichten?</li> </ul>
04	Andere und neue Kirchorte: Benennung der <i>weiteren</i> und <i>neuen</i> Kirchorte	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Welche anderen, außerkirchlichen Orte und Einrichtungen haben für die Gestaltung unserer Pastoral eine Bedeutung?</li> <li>▪ Wo sind wir als Kirche präsent?</li> <li>▪ Wo sehen wir einen Bedarf für seelsorgliches Handeln? z. B.: Hospizdienste, Wohnsitzloseneinrichtungen, Altenheime, Pflegedienste, ambulante Einrichtungen für Menschen mit Behinderung, kommunale Kitas und Schulen, kommunale Ereignisse / Feste etc., Gemeinwesen- und Stadtteilarbeit, Kontingenzbewältigung bei „Schadensereignissen“, Präsenz bei gesellschaftlichen Themen</li> </ul>
05	Benennung zentraler pastoraler Aufgaben und besonderer Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Beschreiben Sie auf Grundlage Ihrer eigenen Analyse Ihres Dekanats der aktuellen und zukünftigen Situation die (großen) pastoralen Aufgaben.</li> <li>▪ Vereinbaren Sie ggf. besondere Schwerpunkte.</li> </ul>
06	Vorschläge für den Zuschnitt der künftigen Pfarreien	Berücksichtigen Sie dabei die oben genannten Kriterien und Zahlen sowie die von Ihnen beschriebenen pastoralen Aufgaben und Schwerpunkte.
07	Vielfalt der Orte im Pastoralraum Welcher Kirchort bietet sich für die Verortung welches Schwerpunktes an? Brauchen wir neue „Orte“?	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wo lässt sich welche Option sinnvoll bearbeiten?</li> <li>▪ Welche Charismen und personellen Ressourcen legen einen Schwerpunkt nahe?</li> <li>▪ Wollen Sie z. B. ein Jugend-Zentrum, ein geistliches Zentrum, ein sozialpastorales Zentrum, ein Zentrum für Altenpastoral, für Bildungsarbeit, für Katechese und Glaubensvertiefung oder anderes bilden?</li> <li>▪ An welchen Gemeinden und Kirchorten soll welches liturgische Angebot vorgesehen werden?</li> </ul>

\* **Kirchorte** sind neben den Gemeinden kirchliche Einrichtungen wie z.B. katholische Kitas, Schulen, Bildungs- und Caritas-Einrichtungen, Orte kategorialer Seelsorge, Verbände und geistliche Gemeinschaften sowie der Religionsunterricht (vgl. die Erläuterungen zum Begriff „Kirchort“ auf S. 26-27 der Handreichung für die erste Phase des Pastoralen Weges in den Dekanaten).

	<p><i>[Beantworten Sie die Fragen der Zeile 07 soweit es Ihnen zur Zeit möglich ist; einzelne Fragen können ggf. auch später beantwortet werden.]</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Brauchen wir neue „Orte“, um unsere Ansprechbarkeit und Antreffbarkeit zu gewährleisten (Kirchenkiosk, Kirchenbus, soziale Medien ...)?</li> <li>▪ Wo haben die Mitglieder des Pastoralteams ihre Büros und ihre Sprechzeiten?</li> <li>▪ Wo ist das zentrale Pfarrbüro und welche dezentralen Pfarrbüros sollen vorgesehen werden?</li> <li>▪ Welche Bereiche der Kategorie-seelsorge sind aus Ihrer Sicht in welcher Weise in die Seelsorge der Pfarrei einzubinden bzw. mit dieser zu vernetzen?</li> <li>▪ Welche bisher auf der Ebene des Dekanates angesiedelten Formen der Zusammenarbeit sind perspektivisch auf der Pfarreebene, welche auf regionaler Ebene anzusiedeln?</li> </ul>
08	<p><b>Pfarrreiverwaltung</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ In welchen Handlungsfeldern wird [in den künftigen Pfarreien] in Ihrem Dekanat[sgebiet] vermehrt Verwaltungsaufwand entstehen? Welcher Unterstützungsbedarf ist vorzusehen, um auf Erwartungen und Anforderungen angemessen reagieren zu können?</li> <li>▪ Welche Aufgaben und Tätigkeiten sollten zentral gebündelt werden? Welche Aufgaben und Tätigkeiten sind sinnvoller Weise dezentral anzusiedeln?</li> <li>▪ Gibt es Aufgaben, die überregional, vielleicht in zentralen Verwaltungszentren, erledigt werden können?</li> <li>▪ Wie kann Wissen aus den jetzigen Strukturen [Pfarrbüros, Dekanatsbüros, KVRs und Ortsausschüsse...] in die neuen Strukturen transferiert werden?</li> </ul>
09	<p><b>Pastorale Begleitung der Kitas</b> <i>[sowohl katholische Kitas als auch Kitas in anderer Trägerschaft]</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wie kann die pastorale Begleitung durch eine(n) Mitarbeiter(in) des Pastoralteams der Pfarrei als selbstverständliche Aufgabe gewährleistet werden (u. a. Stellenbeschreibung, Verfügung von zeitlichen und finanziellen Ressourcen)?</li> <li>▪ Wie können Vernetzungen und Kooperationen mit den Kitas organisiert werden (z. B. AG Kita und Familie, erweitertes pastorales Dienstgespräch, strukturelle Einbindung in Gremien, ...)?</li> <li>▪ In welcher Weise kann die Pastoral der Kita(s) bzw. Familienzentren zentraler Bestandteil von Familienpastoral („Option für Familien“) sein?</li> </ul>
10	<p><b>Pastorales Personal</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Schlagen Sie für 2030 eine Personalverteilung in Vollzeitstellen für die Gemeindegeseelsorge in den vorgeschlagenen Pfarreien vor.</li> <li>▪ Skizzieren Sie notwendige / sinnvolle Qualifikationen unter Berücksichtigung der pastoralen Aufgaben und Schwerpunkte.</li> <li>▪ Machen Sie Vorschläge für die Gestaltung der Zusammenarbeit bzw. Vernetzung der Gemeindegeseelsorge mit den kategorialen und übergemeindlichen Diensten.</li> </ul>
11	<p><b>Wie lässt sich Verantwortung teilen? (Substrukturen für PGR und KVR, Leitung, Unterstützung)</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Welche Substrukturen für Pfarreiräte und Kirchenverwaltungsräte sind bewährt bzw. sinnvoll?</li> <li>▪ Welche konkreten Erfahrungen und / oder Ideen gibt es für die Leitung von Gemeinden und Kirchorte?</li> <li>▪ Welche Unterstützungsmaßnahmen braucht es für haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter(innen)?</li> </ul>
12	<p><b>Gebäudeentwicklung Vermögensentwicklung</b></p>	<p><i>[Die Rahmenbedingungen erfordern eine Anpassung des Gebäudebestandes und eine entsprechende Neugestaltung der Haushaltszuweisungen an die Kirchengemeinden. Wenn die neuen Pfarreien in ihrem Umfang feststehen, können konkrete Aufträge (mit entsprechenden Zielgrößen) bearbeitet werden.]</i></p>